



Für eine Politik der sauberen Hände

Pressemitteilung von Harald Weinberg, Pia Zimmermann, 12. September 2017

„Für eine gute Pflege brauchen wir dringend mehr Personal“, fordert Pia Zimmermann, pflegepolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, mit Blick auf den Pflegeaktionstag von Verdi. „Heute desinfizieren sich Pflegekräfte an 60 Kliniken in Deutschland streng nach Vorschrift die Hände. Die Zeit dafür haben sie normalerweise nicht. Dieser Pflegeaktionstag zeigt, wie groß der Mangel an Pflegekräften ist.“ Zimmermann weiter:

„DIE LINKE erklärt sich mit allen teilnehmenden Pflegekräften solidarisch. Immer mehr Menschen infizieren sich durch Klinikaufenthalte mit gefährlichen Keimen. In Kliniken und Pflegeeinrichtungen steigt die Zahl der Infektionen. Jede dritte Infektion wäre vermeidbar. Gegen gefährliche Pflege hilft nur mehr Personal. Die gesetzlich vorgeschriebene Desinfektionszeit gehört vollumfänglich in jede Personalplanung.“

Der krankenhauspolitische Sprecher der Fraktion DIE LINKE, Harald Weinberg, ergänzt: „Die Kliniken und Pflegeeinrichtungen brauchen sofort mehr Personal. Und zwar regulär beschäftigt und tariflich bezahlt.“

Das Geld dafür ist vorhanden. Der Pflegevorsorgefonds soll zum Pflegepersonalfonds werden. Das sind 1,2 Milliarden Euro jährlich für mehr und gut bezahlte Pflegekräfte. Prävention vor Intervention schafft Gesundheit für Patienten und Personal und spart Kosten. Ohne ein solches Sofortprogramm für mehr Personal macht sich die Regierung mit ihrer Politik weiterhin die Hände schmutzig.“